

Fallbearbeitung mit kollegialer Beratung / Intervision

Intervision: Die Intervision oder kollegiale Beratung ermöglicht reflektiertes Praxislernen unter Fachpersonen mit einem gemeinsamen beruflichen Fokus. Durch ein systematisches Vorgehen mit festgelegten Rollen findet ein zielgerichteter Prozess der Lösungsfindung statt.

Variante 1

Ablauf:

„Casting“

Besetzung der Rollen: Fallerzähler/in, mehrere Berater/innen, ev. Moderator/in

Darlegen des „Falles“, Spontanerzählung (ca. 15 Min.)

Die Fallerzählerin oder der Fallerzähler stellt das Problem dar und gibt orientierende Informationen dazu.

Schlüsselfrage (ca. 5 Min.)

Der Klärungswunsch bzw. die zentrale Fragestellung wird vom Fallerzähler, von der Fallerzählerin formuliert.

Beratungssequenz (ca. 20 Min.)

Die Berater/innen formulieren ohne Beteiligung der Fallerzählerin, des Fallerzählers ihre Wahrnehmungen, Ideen, Befürchtungen etc. und entwickeln Lösungsansätze.

Lösungen kommentieren (ca. 5 Min.)

Die Fallerzählerin bzw. der Fallerzähler kommentiert das Gehörte, bewertet es und entscheidet, was er oder sie als Lösungsansätze weiter verfolgen will.

Fazit (ca. 5 Min.)

Die Teilnehmenden reflektieren das Thema und fassen zusammen, welche Erkenntnisse sie für sich und für ihre Arbeit gewonnen haben.

Weiterführende Literatur zur Methode der Intervision: Lippmann Eric, *Intervision*. Springer Verlag, 2004.

Variante 2

Ablauf:

„Casting“

Besetzung der Rollen: Fall Erzähler/in, mehrere Berater/innen, ev. Moderator/in

Darlegen des „Falles“, Spontanerzählung (max. 15 Min.)

Die Fall Erzählerin oder der Fall Erzähler stellt das Problem dar und gibt orientierende Informationen dazu.

Schriftlich, ohne zu kommentieren auf vier Tafeln festhalten

(Die Fall Erzählerin oder der Fall Erzähler schaut zu und nimmt in sich auf:)

- Wahrnehmungen (Beschreibung von Beobachtungen)
- Gefühle, welche die Fallbeschreibung ausgelöst hat
- Einfälle, Assoziationen, Bilder, Hypothesen
- Konsequenzen, Folgerungen, Lösungsideen

Fragen der Fall Erzählerin oder des Fall Erzählers / Kommentare zu den Tafeln

Auf die Fragen, führen die Beratenden aus, was sie mit dem Geschriebenen meinen.

Lösungen und Erkenntnisse kommentieren

Die Fall Erzählerin bzw. der Fall Erzähler kommentiert das Gehörte, bewertet es und entscheidet, was er oder sie als Lösungsansätze weiter verfolgen will oder welche neuen Erkenntnisse er oder sie gewonnen hat.

Fazit

Die Teilnehmenden reflektieren das Thema und fassen zusammen, welche Erkenntnisse sie für sich und für ihre Arbeit gewonnen haben.